



Planfeststellungsunterlagen

Umgestaltung des Bahnknotens Stuttgart

Ausbau- und Neubaustrecke Stuttgart - Augsburg
Bereich Stuttgart - Wendlingen mit Flughafenanbindung

Abschnitt 1.5

Zuführung Feuerbach und Bad Cannstatt

Bau-km -4.0 -90.3 bis -0.4 -42.0 und -4.8 -64.4 bis -0.4 -42.0

Anlage 3: Bauwerksverzeichnis

Ergänzung

Stand 05.02.2016

DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH
Räpplenstraße 17
70191 Stuttgart

im Auftrag der



Bauwerksverzeichnis

(Nachweis aller vom Vorhaben betroffener Bauwerke, Straßen und Wege,
Gewässer, Schutzanlagen sowie sonstiger Anlagen)

Änderungsverfahren Bergmännische Bauweise Ehmannastraße

Strecke 4813; Stg-Feuerbach – Stuttgart Hbf (-Ulm Hbf)
Strecke 4715; Stg-Bad Cannstatt – Stuttgart Hbf
Strecke 4805; Stg Nord – Stuttgart Hbf (tief)
Strecke 4716; Stg-Bad Cannstatt – Stg-Mittnachtstraße

Zuführung Feuerbach / Bad Cannstatt,
S-Bahn Anbindung

Planfeststellungsabschnitt 1.5

von Bau-km	4.0+90.340 bis Bau-km	0.4+42.000 (Str. 4813)
von Stat	4.8+64.359 bis Bau-km	0.4+42.000 (Str. 4715)
von Stat	2.6+55.636 bis km	0.0+22.528 (Str. 4805)
von Stat	3.7+53.040 bis Stat	1.7+67.083 (Str. 4716)

Aufgestellt:

DB ProjektBau GmbH Stuttgart – Ulm GmbH
Niederlassung Südwest Projektzentrum Stuttgart
1
Mönchstraße 29 Rappienstraße 17
70191 Stuttgart

Stuttgart, 07.03.16

Unterschrift Projektabschnittsleiter PFA 1.5
Henrik Hoppe I.G.F.

Planungsrechtliche
Zulassungsentscheidung
erteilt am 10. Februar 2017
591pä/011-2016#006
Eisenbahn-Bundesamt,
Außenstelle Karlsruhe/Stuttgart

Im Auftrag

Dippell



Erläuterungen

Alle Bauwerke, die im Rahmen des Vorhabens neu gebaut, geändert oder abgebrochen werden, sind im Bauwerksverzeichnis mit ihren wesentlichen Konstruktionsmerkmalen und Hauptabmessungen zusammengestellt. Die Bauwerksnummern aus der Spalte 1 sind in den Planunterlagen wiederzufinden. Die folgende Tabelle stellt die Zuordnung der Nummernbereiche zu den Bauwerken und den Plananlagen dar.

Nummernbereich	Bauwerk	Wesentliche Plananlage	Seiten-Bereich
5.1001 – 5.1024	Gleisanlagen Fernbahn, Strecke 4813 Stg-Feuerbach – Ulm Hbf	4.1	5 – 11
5.1101 - 5.1108	Gleisanlagen Fernbahn, Strecke 4715 Stg-Bad Cannstatt - Stuttgart Hbf	4.2	12 – 16
5.1201 - 5.1207	Gleisanlagen	4.3	17 – 20
5.1301 – 5.1319	S-Bahn, Strecke 4805 Stg Nord – Stuttgart Hbf (tief)	4.4	21 – 25
5.1401 - 5.1408	Gleisanlagen S-Bahn, Strecke 4716 Stg-Bad Cannstatt – Stg-Mittnachtstraße	4.5	25 – 29
5.2001 - 5.2033	Neu-, Um- und Rückbau Bauwerke Fernbahn, Strecke 4813 Stg-Feuerbach – Ulm Hbf	4.1	29 – 42
5.2101 - 5.2134	Neu-, Um- und Rückbau Bauwerke Fernbahn, Strecke 4715 Stg-Bad Cannstatt - Stuttgart Hbf	4.2	43 – 57
5.2201 - 5.2207	Neu-, Um- und Rückbau Bauwerke	4.3	57 – 62
5.2301 - 5.2313	S-Bahn, Strecke 4805 Stg Nord – Stuttgart Hbf (tief)	4.4	62 – 66
5.2401 – 5.2421	Neu-, Um- und Rückbau Bauwerke S-Bahn, Strecke 4716 Stg-Bad Cannstatt – Stg-Mittnachtstraße	4.5	67 – 76
5.5101 - 5.5731	Leitungen und Kanäle (Neu-, Um- und Rückbau)	8	
(5.5113 - 5.5731)	- Leitungen Zuführung Feuerbach		77 – 93
(5.5150 - 5.5654)	- Leitungen Zuführung Bad Cannstatt		93 – 105
(5.5357 - 5.5555)	- Leitungen S-Bahn Anbindung Bad Cannstatt		106 – 112
(5.5165 - 5.5566)	- Leitungen S-Bahn Anbindung Stg Nord (Bereich Stg Nord – Stg – Mittnachtstraße)		113 – 121
(5.5101 - 5.5715)	- Leitungen S-Bahn Anbindung Stuttgart Nord (Bereich Stg – Mittnachtstraße –Stuttgart Hbf (tief)		121 – 135

Bauwerksverzeichnis

Nummernbereich	Bauwerk	Wesentliche Plananlage	Seiten-Bereich
5.6001 - 5.6115	Straßen und Wege (Neu-, Um- und Rückbau)	4	135 – 146
S1 – S6, G1 – G8, E1	Landschaftspflegerische Maßnahmen	18.2	147 - 150

Der bisherige und zukünftige Eigentümer sowie der bisherige und zukünftige Unterhaltspflichtige der errichteten Bauteile ist im Bauwerksverzeichnis aus der Spalte 4 ersichtlich.

Die Kilometerangaben in Spalte 1 beziehen sich - soweit nicht anders vermerkt - auf die Baukilometrierung / Stationierung der jeweiligen Fernbahn- bzw. S-Bahn-Strecke.

Es wurde versucht, die Maßnahmen des Vorhabens allgemeinverständlich aufzubereiten. Als zusätzlichen Beitrag zur besseren Verständlichkeit des Bauwerksverzeichnisses werden in der nachfolgenden Liste die speziell hier häufig verwendeten Abkürzungen zusammengefaßt.

Bf	- Bahnhof
BW	- Bauwerk
BW Nr.	- Bauwerksnummer
EnBW	- Energie Baden-Württemberg AG
EÜ	- Eisenbahnüberführung
EVU	- Energieversorgungsunternehmen
Hbf	- Hauptbahnhof
Hast.	- Haltestelle
LH	- Landeshauptstadt Stuttgart
NWS	- Neckarwerke Stuttgart AG
PFA	- Planfeststellungsabschnitt
RSTO	- Richtlinie für die Standardisierung des Oberbaues
SO	- Schienoberkante
Str.	- Strecke
TBA	- Tiefbauamt der Stadt Stuttgart
TK	- Telekommunikation
wu	- wasserundurchlässig

ACHSÜBERSICHT

Zuführung Feuerbach (Fernbahn)

Strecke 4813; Bf Stg-Feuerbach - Stuttgart Hbf (- Ulm Hbf)

Achse 251	Richtung Stg-Feuerbach – Stuttgart Hbf
Achse 252	Richtung Stuttgart Hbf – Stg-Feuerbach
Achse 255	Richtung Stuttgart Hbf – Stg-Feuerbach (Bauzustand)
Achse 256	Richtung Stg-Feuerbach – Stuttgart Hbf (Bauzustand)

Zuführung Bad Cannstatt (Fernbahn)

Strecke 4715; Stg-Bad Cannstatt – Stuttgart Hbf

Achse 136 / 137	Richtung Stg-Bad Cannstatt – Stuttgart Hbf
Achse 176 / 177	Richtung Stuttgart Hbf – Stg Bad Cannstatt

S-Bahn-Anbindung Stuttgart Nord (S-Bahn)

Strecke 4805; Stg Nord – Stuttgart Hbf (tief)

Achse 311	Richtung Stg-Mittnachtstraße – Stg Nord
Achse 312	Richtung Stg Nord – Stg-Mittnachtstraße

S-Bahn-Anbindung Hauptbahnhof (S-Bahn)

Strecke 4805; Stg Nord – Stuttgart Hbf (tief)

Achse 331	Richtung Stg-Mittnachtstraße – Stuttgart Hbf
Achse 332	Richtung Stuttgart Hbf – Stg-Mittnachtstraße
Achse 333	Kehrgleis Stuttgart Hbf

S-Bahn-Anbindung Bad Cannstatt (S-Bahn)

Strecke 4716; Stg-Bad Cannstatt – Stg-Mittnachtstraße

Achse 321	Richtung Stg-Mittnachtstraße – Stg-Bad Cannstatt
Achse 322	Richtung Stg-Bad Cannstatt – Stg-Mittnachtstr

Bauwerksverzeichnis

Lfd. Nr.	Lage a) Achse Bau-km / Stat von – bis b) vorhandene Anlagen	Neubau/Änderung von a) Bahnanlagen b) anderen Anlagen	a1) bisheriger Eigentümer a2) künftiger Eigentümer b1) bisheriger Unterhaltungspflichtiger b2) künftiger Unterhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
5.2104	a) Achse 176, -3.9-65.519 bis -3.3-96.000 Achse 136 -4.1-29.099 bis -3.5-60.773 b) -	a) Neubau Fernbahn-Tunnel – Rosensteintunnel – zweigleisiger Tunnel in bergmännischer Bauweise (Maulprofil) einschließlich Bauwerksentwässerung. Lichte Weite: 12,20 m Lichte Höhe / Lichte Höhe über SO: 10,53 m / 7,82 m Querschnittsfläche über SO: ca. 79,15 m ² Tunnelinnenschale aus wu – Beton, Dicke nach statischer Erfordernis; b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.2 Bl. 2, 3, 4
5.2105	a) Achse 176, -3.3.96.000 bis -3.3-50.000 Achse 136 -3.5-60.773 bis -3.5-15.125 b) -	a) Neubau Fernbahn-Tunnel - Kreuzungsbauwerk Ehmmanstraße - – zweigleisiger Tunnel in offener bergmännischer Bauweise (RechteckMaulprofil) im Kreuzungsbereich mit der S-Bahn Stuttgart Hbf - Stg-Bad Cannstatt, einschließlich Bauwerksentwässerung. Länge: ca. 46 m Lichte Weite: 11,54 m bis 12,69 m Lichte Höhe / Lichte Höhe über SO: 7,10 m / 6,30 m Tunnelinnenschale aus WU-Beton, Stahlbetonrahmen aus wu-Beton mit Deckenabdichtung. Dicke nach statischer Erfordernis; monolithischer Verbund mit S-Bahn-Tunnel im Kreuzungsbereich bei Stat –3-3-68.425 b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.2 Bl. 4

Bauwerksverzeichnis

Lfd. Nr.	Lage a) Achse Bau-km / Stat von – bis b) vorhandene Anlagen	Neubau/Änderung von a) Bahnanlagen b) anderen Anlagen	a1) bisheriger Eigentümer a2) künftiger Eigentümer b1) bisheriger Unterhaltungspflichtiger b2) künftiger Unterhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
5.2106	a) Achse 176, -3.3-66.889 bis -3.2-72.321 Achse 136 -3.5-31.922 bis -3.4-38.498 b) -	a) Neubau Rettungszufahrt Ehmannastraße für Fernbahn-Zuführung Stg-Bad Cannstatt Rampen- und Tunnelbauwerk (einschl. Bauwerksentwässerung) als Teil des Rettungskonzeptes. Lichte Weite: 7,70 m (zuzügl. Aufweitungen im Kurvenbereich) Lichte Höhe: 4,50 m Bereich Übergang zum Fernbahntunnel Tunnel in berg. Bauw. Übriger Bereich Tunnel/Trog in offener Bauweise Bauwerk aus wu-Beton, Dicke nach statischer Erfordernis; Max. Längsneigung: 9,708%. Die Zufahrt wird mit einem Rolltor verschlossen. b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.2 Bl. 4
5.2107	a) Achse 176, -3.1-87.142 -3.3-50.000 bis -3.1-31.525 Achse 136 -3.3-52.923 -3.5-15.125 bis -3.2-97.019 b) -	a) Neubau Fernbahn-Tunnel – Verzweigungsbauwerk Ehmannastraße – zweigleisiges Verzweigungsbauwerk in offener Bauweise (Rechteckprofil) als Übergang vom zweigleisigen Tunnel in offener Bauweise in zwei eingleisige Tunnel in bergmännischer Bauweise einschl. Bauwerksentwässerung. Lichte Weite: 12,69 m bis 21,13 m Lichte Höhe / Lichte Höhe über SO: 7,10 m bis 7,18 m / 6,30 m bis 6,38 m Querschnittsfläche über SO: ca. 80 m ² bis ca. 135 m ² Stahlbetonrahmen aus wu-Beton, Dicke nach statischer Erfordernis b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.2 Bl. 4 Vereinbarung nach dem EkrG ist abzuschließen (Ehmannastr.)

Bauwerksverzeichnis

Lfd. Nr.	Lage a) Achse Bau-km / Stat von – bis b) vorhandene Anlagen	Neubau/Änderung von a) Bahnanlagen b) anderen Anlagen	a1) bisheriger Eigentümer a2) künftiger Eigentümer b1) bisheriger Unterhaltungspflichtiger b2) künftiger Unterhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
5.2107.1	a) Achse 176 3.3-50.000 bis 3.3-14.238 Achse 136 3.5-15.125 bis 3.4-79.727	a) Neubau Fernbahn-Tunnel-Verzweigungsbauwerk – zweigleisiges Verzweigungsbauwerk Tunnel in bergmännischer Bauweise (Maulprofil) einschl. Bauwerksentwässerung Tunnelinnenschale aus WU-Beton, Dicke nach stat. Erfordernis Lichte Weite: 14,44 m bis 15,60 m Lichte Höhe/Lichte Höhe über SO: 11, 14 m/7,87 m Querschnittsfläche über SO: ca. 90 m ² bis 99 m ² b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.2 Bl. 4
5.2107.2	a) Achse 176 3.3-14.238 bis 3.1-87.142 Achse 136 3.4-79.727 bis 3.3-52.923 b) -	a) Neubau Fernbahntunnel - Verzweigungsbauwerk - 2 eingleisige Tunnel Tunnel in bergmännischer Bauweise (kreisquerschnitt) - 2 eingleisige Tunnel mit Spritzbetonpfeiler einschl. Bauwerksentwässerung Tunnelinnenschale aus WU-Beton, Dicke nach stat. Erfordernis Lichte Weite: 7,32 m Lichte Höhe/Lichte Höhe über SO: 8,1 m/6,22 m Querschnittsfläche über SO: ca. 40 m ² b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.2 Bl. 4

Bauwerksverzeichnis

Lfd. Nr.	Lage a) Achse Bau-km / Stat von – bis b) vorhandene Anlagen	Neubau/Änderung von a) Bahnanlagen b) anderen Anlagen	a1) bisheriger Eigentümer a2) künftiger Eigentümer b1) bisheriger Unterhaltungspflichtiger b2) künftiger Unterhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
5.2409	a) Achse 321 -2.3-89.58287-514 bis -2.3-41.868013 Achse 322 -2.3-99.000 bis -2.3-50.800000 b) -	a) Neubau S-Bahn-Tunnel - Kreuzungsbauwerk Ehmannastraße - zweigleisiger Tunnel in bergmännischer Bauweise (Maulprofil) im Kreuzungsbereich mit der Fernbahn-Zuführung Stg-Bad Cannstatt, einschließlich Bauwerksentwässerung. Länge: ca. 47 m Lichte Weite: 10,52 m bis 9,93 m Lichte Höhe / Lichte Höhe über SO: 8,06 m/6,61 m / 7,04 m / 5,64 m Tunnelinnenschale aus wu-Beton, Dicke nach statischer Erfordernis monolithischer Verbund mit Fernbahn-Tunnel im Kreuzungsbereich bei ca. Sat -2.3-80.000 b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.5 Bl. 4 Vereinbarung nach EkrG ist abzuschlies- sen (Ehmannastr.)
5.2410	a) Achse 321 -2.3-41.868013 bis -2.2-65.29469-080 Achse 322 -2.3-50.800000 bis -2.2-73.5097-330 b) -	a) Neubau S-Bahn-Tunnel – Verzweigungsbauwerk Abstellbahnhof – zweigleisiges Verzweigungsbauwerk in offener Bauweise (Rechteckprofil) als Übergang vom zweigleisigen Tunnel in offener Bauweise in zwei eingleisige Tunnel in offener Bauweise einschließlich Bauwerksentwässerung. Länge: ca. 7772 m Lichte Weite: 9,93 m bis 13,67 m Lichte Höhe / Lichte Höhe über SO: 7,04 m / 5,64 m Stahlbetonrahmen aus wu-Beton, mit Deckenabdichtung, Dicke nach statischer Erfordernis b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.5 Bl. 4

Bauwerksverzeichnis

Lfd. Nr.	Lage a) Achse Bau-km / Stat von – bis b) vorhandene Anlagen	Neubau/Änderung von a) Bahnanlagen b) anderen Anlagen	a1) bisheriger Eigentümer a2) künftiger Eigentümer b1) bisheriger Unterhaltungspflichtiger b2) künftiger Unterhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
5.2411	<p>a) Achse 321 -2.3-12.094 bis -2.2-54.675-2.2-69.389</p> <p>Achse 322 -2.3-20.895 bis -2.2-63.300-2.2-77,682</p> <p>b) -</p>	<p>a) Neubau Rettungsschacht 1.5.5.1 Ehmmanstraße (S-Bahn) als Teil des Flucht- und Rettungsweges für den zweigleisigen S-Bahn-Tunnel Ein Treppenhausschacht mit Rettungsstollen einschließlich Schleuse und Anbindung an die Rettungszufahrt Ehmmanstraße der Fernbahn-Zuführung Stg-Bad Cannstatt Treppenhausschacht: Höhe: 9,22 m Lichte Breite: 9,06 m Lichte Tiefe: 4,00 m Rettungsstollen mit Schleuse: Länge: ca. 48,00 33,35 m (Schleuse: 12,00 m) Lichte Breite: 2,25 m Lichte Höhe: 2,25 m Schacht und Rettungsstollen aus wu-Beton, Bauteildicke nach statischer Erfordernis.</p> <p>b) -</p>	<p>a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG</p>		Anlage 4.5 Bl. 4
5.2412	<p>a) Achse 321 -2.5-32.128</p> <p>Achse 322 -2.5-42.860</p> <p>b) -</p>	<p>a) Neubau Rettungsstollen einschl. Notausstiegsschacht als Teil des Flucht- und Rettungsweges für den zweigleisigen S-Bahn und Fernbahn-Tunnel Treppenhausschacht: lichter Durchmesser x lichte Höhe: 6,50 m x 17,20 m Zugangsbauwerk: 10,70 m x 2,30 m x 0,00 bis 3,50 m Rettungsstollen, offene Bauweise, inkl. Schleuse: lichte Länge x li. Breite x li. Höhe: 55,60 m x 2,30 m x 2,25 m Rettungsstollen, bergm. Bauweise, Fernbahn lichte Länge x li. Breite x li. Höhe: 20,00 m x 2,25 m x 2,25 m Rettungsstollen, bergm. Bauweise, S-Bahn</p>	<p>a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG</p>		Anlage 4.5 Bl. 3A

Bauwerksverzeichnis

Lfd. Nr.	Lage a) Achse Bau-km / Stat von – bis b) vorhandene Anlagen	Neubau/Änderung von a) Bahnanlagen b) anderen Anlagen	a1) bisheriger Eigentümer a2) künftiger Eigentümer b1) bisheriger Unterhaltungspflichtiger b2) künftiger Unterhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
		lichte Länge x li. Breite x li. Höhe: 30,14 m x 2,25 m x 2,25 m Mittelspannungsstation : ca. 3 m x 6 m Schacht und Rettungstollen aus wu-Beton, Bauteildicke nach statischer Erfordernis a)b)-			
5.2413	a) Achse 322 -2.2-73.5097-330 bis -2.1-88.000 b) -	a) Neubau S-Bahn-Tunnel – Unterfahrung Abstellbahnhof – eingleisiger Richtungstunnel Stg-Bad Cannstatt - Stuttgart Hbf in bergmännischer offener Bauweise (RechteckMaulprofil) Einschließlich Bauwerksentwässerung. Lichte Breite: 6,175,37 m Lichte Höhe / Lichte Höhe über SO: 6,807,04 m / 5,8364 m Querschnittsfläche über SO: ca. 31 m ² . Tunnelinnenschale Stahlbetonrahmen aus wu-Beton, mit Deckenabdichtung, Bauteildicke nach statischer Erfordernis. b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.5 Bl. 4
5.2414	a) Achse 321 -2.2-65.2949-080 bis -2.1-72.000 b) -	a) Neubau S-Bahn-Tunnel – Unterfahrung Abstellbahnhof - eingleisiger Richtungstunnel Stuttgart Hbf – Stg-Bad Cannstatt in bergmännischer offener Bauweise (RechteckMaulprofil), einschließlich Bauwerksentwässerung. Lichte Breite: 6,175,37 m Lichte Höhe / Lichte Höhe über SO: 6,807,04 m / 5,8364 m Querschnittsfläche über SO: ca. 31 m ² . Tunnelinnenschale Stahlbetonrahmen aus wu-Beton, mit Deckenabdichtung, Bauteildicke nach statischer Erfordernis. b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 4.5 Bl. 4

Bauwerksverzeichnis

Lfd. Nr.	Lage a) Achse Bau-km / Stat von – bis b) vorhandene Anlagen	Neubau/Änderung von a) Bahnanlagen b) anderen Anlagen	a1) bisheriger Eigentümer a2) künftiger Eigentümer b1) bisheriger Unterhaltungspflichtiger b2) künftiger Unterhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
	b) Wasserleitung	im Einvernehmen mit dem Leitungsträger b) -	b2) DB Netz AG		
5.5355	a) Achse 322 136 2.3-99.000 bis 2.3-84.800 3.5 25.000 b) -	a) Neubau Löschwasserrückhaltebecken im Bereich der Tunnel- sohle S-Bahn-Tunnel mit Zuleitung DN 100 800 l/min. V = 96 80 96 m ³ , zur Aufnahme des Regenwassers der Rettungszufahrt Ehmannstraße und des im Tunnel anfallenden Löschwassers b) -	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 8.3 Bl.16
5.5373	a) Achse 136 -4.1-80.000 a) Grundwassermeß- stelle	a) - a) Rückbau einer Grundwassermeßstelle Grundwassermeßstelle liegt im Bereich Rosensteinportal, sie entfällt und wird verschlossen, das TBA Stuttgart ist für das ordnungsgemäße verschließen verantwortlich	a1) TBA Stuttgart a2) - b1) TBA Stuttgart b2) -		Anlage 8.3 Bl. 13
5.5374	a) Achse 136 -3.4-12.524 b) -	a) - b) Neubau einer Grundwassermeßstelle Grundwassermeßstelle wird während der Baumaßnahme als Infiltrationsbrunnen (Brunnen Nr. 106) zum Ausgleich des Grundwasserkörpers genutzt. Zur Funktionsüberprüfung der Grundwasserumleitungs- systeme im Bereich der Tunnel nach Fertigstellung. Später Rückbau d. Anlage	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 8.3 Bl. 16A
5.5375	a) Achse 136 -3.5-11.608 b) -	a) - b) Neubau einer Grundwassermeßstelle Grundwassermeßstelle wird während der Baumaßnahme als Infiltrationsbrunnen (Brunnen Nr. 104) zum Ausgleich des Grundwasserkörpers genutzt. Zur Funktionsüberprüfung der Grundwasserumleitungssysteme im Bereich der Tunnel nach Fertigstellung. Später Rückbau d. Anlage	a1) - a2) DB Netz AG b1) - b2) DB Netz AG		Anlage 8.3 Bl. 16A